

An den Stadtrat der Stadt SH
Stadthaus
Postfach 1000
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, den 07. 02. 19

Kleine Anfrage: Baurechtsvergabe Hohberg – braucht es einen 2. Wettbewerb?

Sehr geehrte Dame und Herren Stadträte

Den Medien konnte man entnehmen, dass die Firma Leu & Rüsi Bau AG den Konkurs anmeldet. Diese hat den Wettbewerb zur Baurechtsvergabe Hohberg zusammen mit einem Architekturbüro gewonnen.

Gut unterrichtete Quellen sagen, die Probleme der Firma hätten sich schon länger abgezeichnet und waren in der Branche bekannt. Und dass die Vergabe nicht sauber gelaufen sei: Ein Mitarbeiter des städtischen Baureferates habe den Wettbewerb vorbereitet. Beim Wettbewerb habe dann seine Lebenspartnerin teilgenommen und auch gewonnen. Heute arbeite er selber in diesem Architekturbüro und auch am Projekt. Er sei zwar nicht in der Jury gewesen, habe aber Personen, Prozesse und Hintergründe bestens gekannt, was ein Insidervorteil ist.

Ich möchte deshalb dem Stadtrat folgende Fragen stellen:

1. Welche Hintergrundabklärungen zu den Firmen / Personen hat der Stadtrat bei der Vergabe gemacht?
2. Hat der Stadtrat von den Problemen gehört und etwas unternommen?
3. Welcher Schaden entsteht der Stadt und damit den Steuerzahlern aus dem Konkurs?
4. Warum hat der Stadtrat den Insiderfall nicht verhindert?
5. Wäre es vor diesem Hintergrund nicht die sauberste Lösung, den Wettbewerb nochmal zu starten?
6. Was unternimmt der Stadtrat, um solche Fälle in Zukunft zu verhindern?

Mit freundlichen Grüssen



Till Hardmeier